

Endlich eine eigene Kirche

Die Zahl der Katholiken in der indischen Heimatpfarrei von Pater Xavier steigt erfreulicherweise seit Jahren. Die kleine Kapelle war schon lange nicht mehr ausreichend für die Gläubigen. Der engagierte Steyler Missionar setzte sich daher für den Bau einer eigenen Kirche in Ezhil Nagar/Süd-Indien ein.

Pater Xavier lebt bereits seit vielen Jahren in Deutschland. Als Verantwortlicher für die Berufungspastoral begeistert er junge Menschen in unserem Land für den Glauben. Seiner Heimat ist Pater Xavier aber nach wie vor eng verbunden. Denn seiner Heimatgemeinde in Süd-Indien hat er viel zu verdanken: Sie hat ihn in seinem Glauben und auf seinem Weg als Steyler Missionar immer tatkräftig unterstützt.

Die Gemeinde boomt

Die Gemeinde in Ezhil Nagar besaß nur eine kleine Kapelle. Doch mittlerweile leben dort 2.500 Menschen, von denen rund 1.000 Katholiken sind. Schon lange platzte die Kapelle aus allen Nähten; auch die zahlreichen pastoralen Angebote konnten nicht wie gewünscht durchgeführt werden, da einfach kein Raum zur Verfügung stand. So reifte in der Gemeinde der Wunsch, eine größere Kirche zu bauen, die zugleich als Gemeindezentrum dienen soll.

Grundstein für lebendige Gemeinde

Pater Xavier ermunterte seine Heimatgemeinde und warb in Deutschland um Unterstützung. Fast die Hälfte der Baukosten wurde von den Einheimischen gesammelt - eine wirklich beachtliche Leistung. Dank weiterer finanzieller Hilfe aus Deutschland war der Bau der Kirche dann gesichert. Und beim Bauen packte jeder mit an, egal, ob Groß oder Klein, Frauen oder Männer. Dieser gemeinschaftliche Einsatz hat die Pfarrei zusammengeschweißt. Mit Stolz blickte sie nun auf „ihre Kirche“. Sie ist schlicht, hell und schön. Ein Ort der Besinnung und gleichzeitig ein lebendiger Gemeindemittelpunkt.

Die Gemeinde freute sich auf die Einweihung am 27. Januar 2011. „Endlich haben wir einen angemessenen heiligen Raum, um uns um den Altar zu versammeln, zu beten und zu singen.“ Die feierliche Einweihung durch Bischof Antony Devotta von Trichy fand im Beisein von Pater Xavier und 16 Missionaren auf Zeit (MaZ) statt. Auch Hindus und Muslime nahmen daran teil. Es wurde ein unvergesslicher Tag für die Gemeinde. Im Gottesdienst waren der lebendige Geist und die Freude der Gemeindemitglieder deutlich spürbar - die Inschrift auf Tamil, die sich auf dem Portal der Kirche befindet, war Wirklichkeit geworden: „Das Wort ist Fleisch geworden und wohnt unter uns!“ Beim anschließenden Fest standen Musik und der außergewöhnliche indische Tanz im Mittelpunkt.

„Ich bin dankbar, dass dieser Bau der Kirche - mit gemeinsamer Hilfe - möglich war. So ist ein Haus Gottes für eine wachsende Gemeinde entstanden“, strahlt Pater Xavier, „Vergelt's Gott!“

Pastorale Projekte 594.770 €

Unterhalt der Missionare und Missionseinrichtungen
Ausbildung von Priestern, Schwestern, Novizen und Katecheten
Bau und Renovierung kirchlicher Gebäude
Bibelapostolat, katechetische Hilfsmittel und Fortbildungskurse